



Gleichlautend:

Frau Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Rathaus
50667 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister

Henk van Benthem

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

**SPD-Fraktion in der
Bezirksvertretung Porz**

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln-Porz

fon 0221. 221 97303

fax 0221. 221 97304

mail SPD-BV7@stadt-koeln.de

web www.porzspd.de

Köln-Porz, 29.04.2018

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 15.05.2018

hier: Ladestation für E-Autos in Poll einrichten, Gesamtkonzept für Porz entwickeln

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, in Köln-Poll eine weitere Ladestation für Elektroautos einzurichten. Dies soll ggf. in Kooperation mit der RheinEnergie erfolgen.

Als Orte für die Ladestation sollen unter anderem der Abschnitt der Siegburger Straße zwischen der Einmündung der Straßen Auf dem Sandberg und Im Forst, das Ende der Rolshover Straße in der Nähe des Marktplatzes sowie weitere geeignete Standorte geprüft werden. Das Ergebnis ist der Bezirksvertretung zum Beschluss vorzulegen.

Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung über ihre Pläne zur Entwicklung der Ladeinfrastruktur im gesamten Stadtbezirk Porz zu berichten. Insbesondere bedarf es hierzu eines Gesamtkonzepts, an welchen weiteren Stellen der Bedarf und die Möglichkeit zu Einrichtung einer Ladestation besteht.

Begründung:

In der Mobilität der Zukunft werden Elektroantriebe eine wichtige Rolle spielen. Auch angesichts des drohenden Dieselvebots, das inzwischen seitens der Stadtspitze offen diskutiert wird, besteht ein dringender Bedarf an umweltfreundlichen Alternativen.

Um Menschen ohne eigene Lade-Infrastruktur in die Lage zu versetzen, ein elektrisches Fahrzeug anzuschaffen, ist es notwendig, öffentlich zugängliche Ladesäulen zu schaffen. Aufgrund des konkreten Bedarfs vor Ort soll dies an der genannten Stelle in Poll erfolgen. Allerdings handelt es sich um ein Thema, das im gesamten Stadtbezirk an Aktualität gewinnen dürfte. Daher soll sich die

Bezirksvertretung gemeinsam mit der Verwaltung in einer ihrer nächsten Sitzungen mit diesem Thema befassen.

Dr. Simon Bujanowski
Fraktionsvorsitzender